

Hans Walser, [20171229], [20180121]

Goldenes Trapez

Idee und Anregung: K. H., Gö.

1 Das Goldene Trapez

Die Abbildung 1 zeigt das Goldene Trapez.

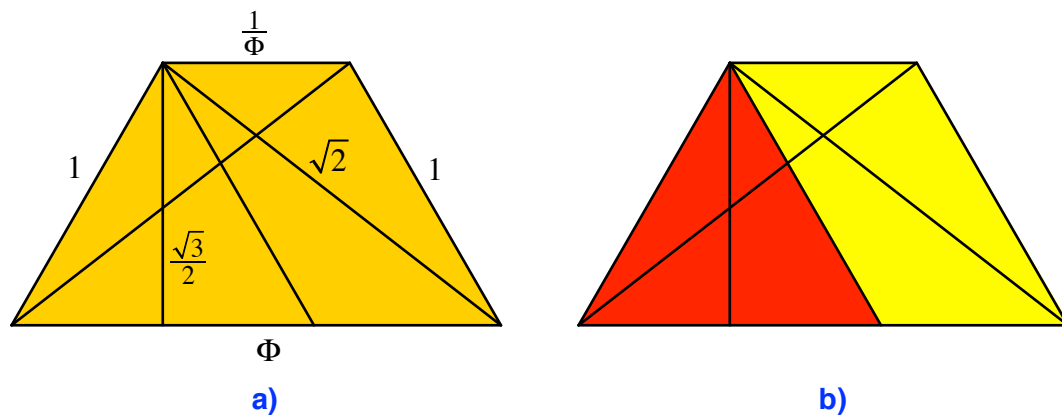


Abb. 1: Goldenes Trapez

Das Goldene Trapez (Abb. 1a) ist gleichschenklig mit der Schenkellänge 1. Es hat die Grundlinie Φ und die Deckparallele $\frac{1}{\Phi}$. Dabei ist Φ der Goldene Schnitt (Walser 2013a):

$$\Phi = \frac{1+\sqrt{5}}{2} \approx 1.618 \quad (1)$$

Weiter haben die Diagonalen die Länge $\sqrt{2}$. Das passt also auch zum DIN-Format (Walser 2013b).

Das Goldene Trapez setzt sich zusammen aus einem gleichseitigen Dreieck und einem Parallelogramm mit dem spitzen Winkel 60° und dem Seitenverhältnis im Goldenen Schnitt (Abb. 1b).

2 Der Goldene Schnitt im Goldenen Trapez

Das Teilverhältnis des Goldenen Schnittes erscheint an vielen Orten im Goldenen Trapez. In den folgenden Abbildungen ist jeweils der **Major rot** und der **Minor blau** eingezeichnet.

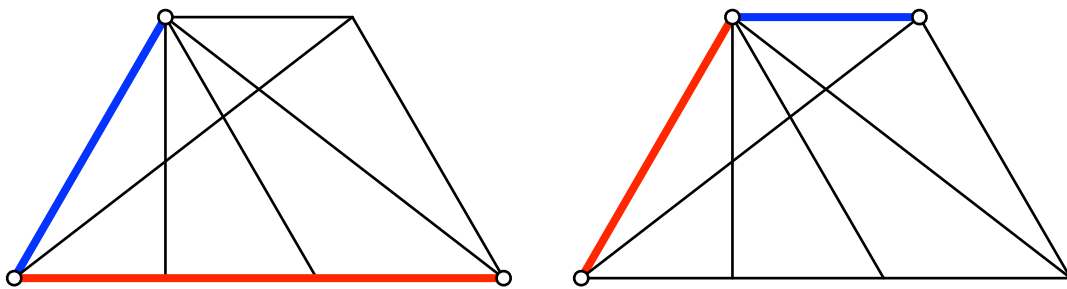


Abb. 2: Definierende Eigenschaften

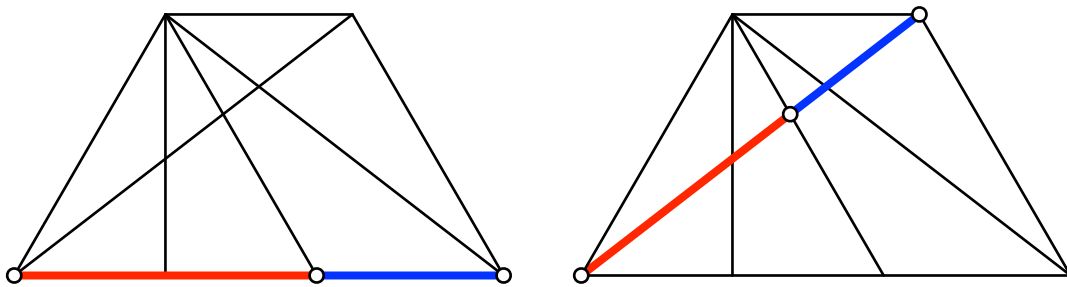


Abb. 3: Grundseite und Diagonale

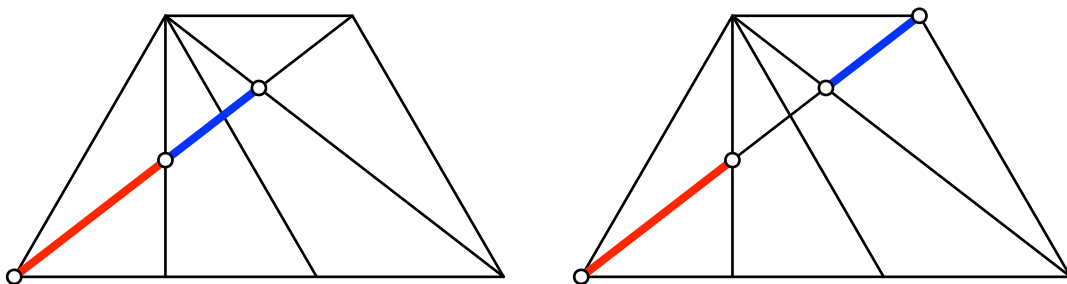


Abb. 4: Idee K.H., Gö.

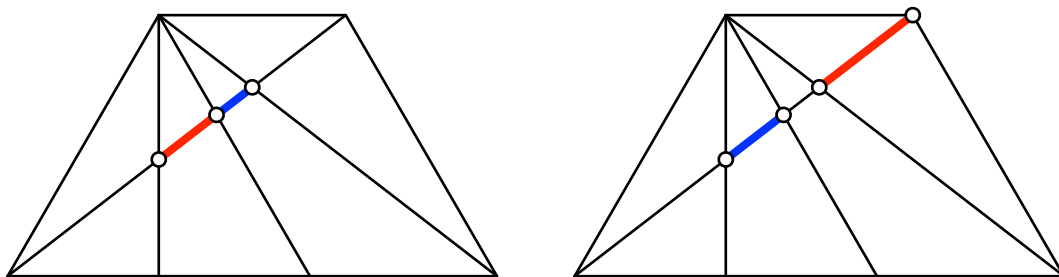


Abb. 5: Unterteilung der Diagonale

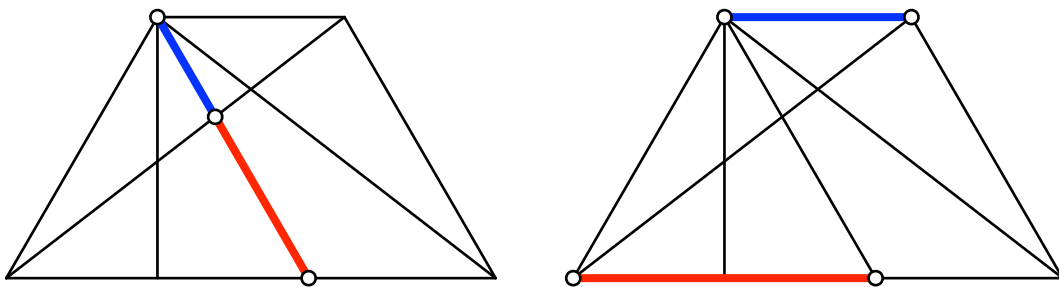


Abb. 6: na schön

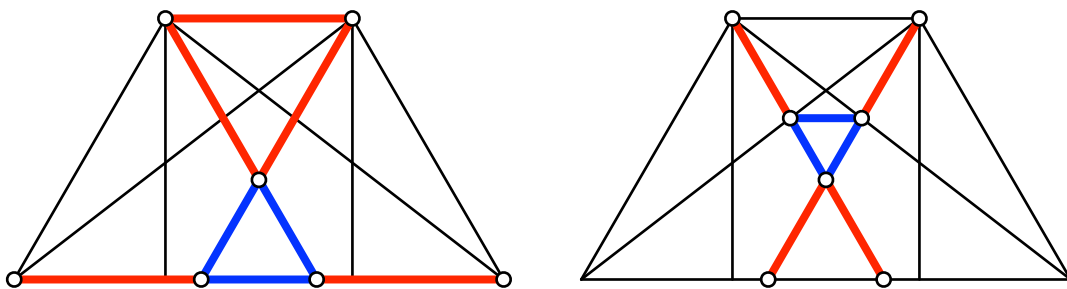


Abb. 7: Idee K. H., Gö.

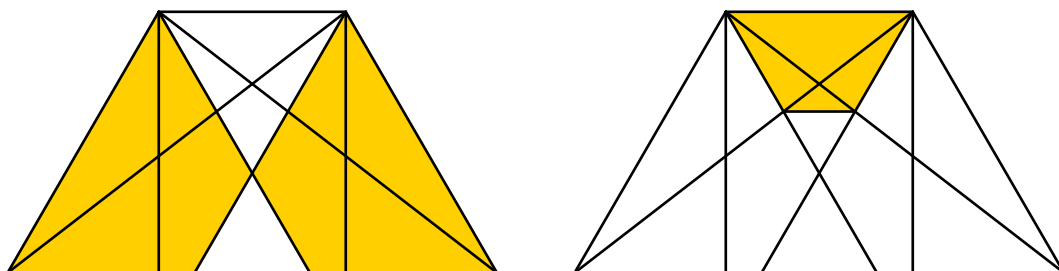


Abb. 8: Goldene Trapeze

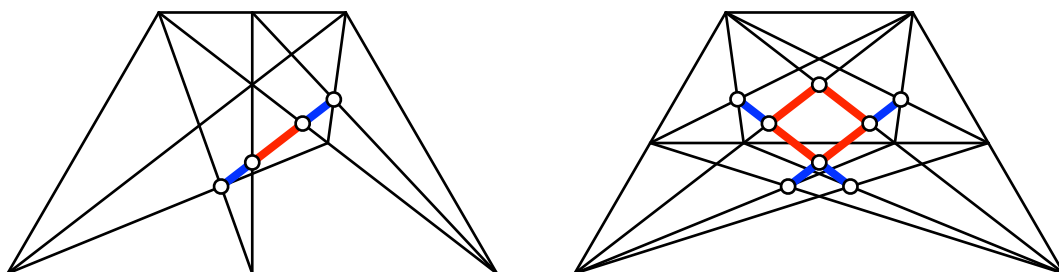


Abb. 9: Flächenschwerpunkt

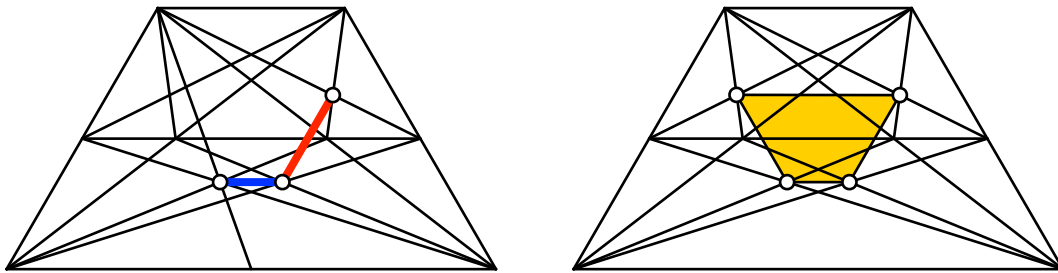


Abb. 10: Noch ein Goldenes Trapez

Literatur

- Walser, Hans (2013a): *Der Goldene Schnitt*. 6., bearbeitete und erweiterte Auflage. Edition am Gutenbergplatz, Leipzig. ISBN 978-3-937219-85-1.
- Walser, Hans (2013b): *DIN A4 in Raum und Zeit. Silbernes Rechteck – Goldenes Trapez – DIN-Quader*. Edition am Gutenbergplatz, Leipzig 2013. ISBN 978-3-937219-69-1.